



**Bundesfachzentrum
Metall Northheim GmbH**
Am
Rhumekanal 18
37154 Northheim

Ihre Ansprechpartner:

Antje Schwieters
Tel. 05551 914987-11
Maik Weinreich
Tel. 05551 914987-13

info@bfm-northeim.de

Mo-Do 8.00 bis 15.30 Uhr
Fr 8.00 bis 13.00 Uhr

Mehr Informationen unter:
www.bfm-northeim.de

Anfahrt

Sie erreichen uns mit der
Bahn, den Linienbussen und
den Stadtbussen des VSN
(Haltestelle Mühlenanger
oder Markt Ost)



Wir sind zertifiziert nach DIN ISO
9001 und sichern unsere Qualität
im Rahmen eines kontinuierlichen
Verbesserungsprozesses

NORTHEIMER MODELL ABI-MEISTER:IN

Fachrichtungen:
Metallbau und Feinwerkmechanik

Ihr Ziel:

Der Lehrgang nach dem Northeimer Modell qualifiziert Sie als
Meister:in, einen eigenen Betrieb zu gründen, zu übernehmen oder als
Führungskraft in verantwortungsvoller Position in einem Betrieb zu
arbeiten.

1. Aus- und Fortbildungsjahr

Fachpraktische Ausbildung Teil I inkl. Schweißerausbildung mit
schulinterner Prüfung, CNC-Technik

2. Aus- und Fortbildungsjahr

Fachpraktische Ausbildung Teil II inkl. CAD/CAM, Steuer- und Regelungstechnik,
Projektarbeit und Gesellenprüfung im jeweiligen Gewerk.

Teil III: Betriebswirtschaft

Vorbereitung auf die Prüfung im betriebswirtschaftlichen,
kaufmännischen und rechtlichen Teil.

Teil IV: Ausbildung der Ausbilder

Vorbereitung auf die Prüfung im berufs- und
arbeitspädagogischen Teil.

3. Aus- und Fortbildungsjahr

Teil I: Fachpraxis

Vorbereitung auf den praktischen Teil der Meisterprüfung. Entwurf und
Durchführung des Meisterprüfungsprojekts, Vorbereitung und
Durchführung der Situationsaufgabe (nur für Metallbauer).

Teil II: Fachtheorie

Vorbereitung auf die fachtheoretische Meisterprüfung im Metallhandwerk in der ge-
wählten Fachrichtung. Auftragsabwicklung, Betriebsführung und Organisation unter
Anwendung eines ERP-Systems.

Zugangsvoraussetzungen:

Teilnehmen darf jeder, der die Berechtigung zum Besuch einer
Hochschule oder Fachhochschule besitzt. Der/die Auszubildende wird vom
Betrieb ausgewählt und eingestellt. Die Zulassung erfolgt durch das
Bundesfachzentrum Metall Northheim. Das Northeimer Modell wird durch einen Ver-
trag geregelt, der zwischen den drei Partnern geschlossen wird.

Termine:

Jeweils Anfang August des Kalenderjahres startet die duale
Aus- und Fortbildung.
Unter der Bedingung das die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Ihre Investition:

Die Ausbildung wird in Partnerschaft mit einem Unternehmen
durchgeführt. Der Betrieb zahlt die Ausbildungsvergütung und
übernimmt die Ausbildungsgebühren.

- Aus- und Fortbildungsgebühren 505,00 € / Monat
- Lehr-/Lernmittel ca. 200,00 €
- Prüfungsgebühren

Termin- und Preisänderungen vorbehalten (Stand 08/2026)